

Einem geehrten Publikum erlaubt sich der Unterzeichnete, die am 1. März d. J. erfolgende Eröffnung seines, allen Ansprüchen der Neuzeit genügenden, im Parterre und erste Etage befindlichen

Restaurants Schössergasse Nr. 17, Ecke der Sporerergasse,

(früher Neumann's Restaurations-Salonsitäten), unter der Firma

Kanzleihof

anzuzeigen.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, die geehrten Besucher meines Stabliiments bei aufmerksamer Bedienung, vorzüglicher Küche, guten Weinen, sowie besten Bieren aus den Brauereien zu

**Kitzingen (hell),
I. Culmbacher Export,
Leitmeritzer Elbschlösschen**

zufrieden zu stellen.

Auf elegant eingerichtete Zimmer à-part, Speise-Salon, französische Billards und Auswahl der neuesten Zeitungen mache besonders aufmerksam:
Hochachtungsvoll

Richard Rothe,

früher Kellner Max-Gustav im Restaurant A. Kneist.

Verzeichniss

der aus dem Keller des Bürgerhospitals zum hl. Geist in Würzburg a. M. zum Verlaufe bestimmten selbstgezogenen Weine pro 1870.

A. Weissweine.

1. In Vorbeuteln zu 1 Liter.	
1875r Stein B	1 M. 40 Pf.
1875r Stein A	1 " 70 "
1875r Harle	2 " "
1868r Stein	2 " 20 "
1875r Stein Riesling	2 " 50 "
1822r Schaffenberg	3 " "
1874r Stein A	3 " "
1874r Harle A	4 " "
1874r Stein Riesling	4 " 50 "
1876r Schaffenberg	4 " 50 "
1874r Stein Riesling A	5 " "
1859r Stein A	6 " "
2. In Gebinden.	
1874r Riesling A	1 M. 60 Pf.
1874r Riesling B	1 " 70 "

1874r Riesling C		1 M. 80 Pf.
1875r Stein B	1 " 40 "	
1875r Stein A	1 " 60 "	
1875r Harle	1 " 38 "	
1808r Stein	2 " 60 "	
1874r Stein A	2 " 60 "	

B. Rothweine.

1. In Flaschen zu 1/2 Liter.	
1874r Schwarzwälder B	1 M. 40 Pf.
1875r Schwarzwälder	2 " "
1876r Schwarzwälder B	2 " 50 "
1876r Schwarzwälder A	3 " "
2. In Gebinden.	
1874r Schwarzwälder B	1 M. 40 Pf.
1875r Schwarzwälder	2 " "
1876r Schwarzwälder B	2 " 50 "

Bemerkungen.

1. Auswärtige Bestellungen wollen bei dem Mentant des Bürgerhospitals in frankirten Briefen gemacht, und kann auf deren pünktlichen Vollzug gerechnet werden, wenn der entsprechende Betrag beigelegt oder von dem Besteller die bare Zahlung erfolgt ist; in anderen Fällen wird angenommen, daß der Betrag per Nachnahme gewünscht wird.

2. Die Verpackung in Fässer wird mit 20 Pf. per Flasche oder Vorbeutel berechnet, bei Gebinden 1 M. 10 Pf. und Füllgeld per Destillat. Nach dem Wunsch der Zt. Käufer werden die zum Abfüllen nöthigen legal gezeichneten Fässer hierorts gestellt und für ein Viertel Destillat 3 M. 60 Pf., für ein Drittel Destillat 4 M. 50 Pf., für ein halbes Destillat 5 M. 50 Pf., für ein ganzes Destillat 9 M. - Pf. und für ein ein- und einhalb Destillat 11 M. 50 Pf. berechnet. Bereitung, Verbleichung und Ueberfasser blüht nach Auslage.

3. Die Verbindungen gehen auf Gefahr des Bestellers.

4. Reine Fässer und Kisten werden nicht in Zahlung retour genommen, jedoch können gute reingehaltene Fässer zur Füllung franco eingesendet werden.

5. Reingehaltene Vorbeutel, die mit dem Stempel des Bürgerhospitals versehen sind, werden von den Zt. Bestellern gegen eine Vergütung von 10 Pf. per Stück zurückgeliefert.

6. Die aus der Kellerei des Bürgerhospitals abgehenden Fässer in Flaschen und Vorbeutel tragen auf der Etiquette das Wappen des Bürgerhospitals (hl. Geist) und sind sammtlich über dem Korte mit dem Amtssiegel des Bürgerhospitals verschlossen.

Bemerkung wird noch, daß das Bürgerhospital nur in den vorzüglichsten Tagen der hiesigen Markung Weinberge besitzt, die Weine selbst ohne Kunst fortkant und sind mit reiner und abgelegener Weine verkauft.

Würzburg, den 15. Februar 1870.

Bürgerhospital-Mentant.

Quaglia.

Meissen.

Altdutsche Weinstube & Restaurant

109 Burgstraße 109
(früher Gebrüder Geissler).

Den geehrten Besuchern Meissen empfehle ich meine neu restaurirten großen Salonsitäten, für größere und kleinere Gesellschaften passend, sowie in- und ausländische Weine der besten Lagen und Jahrgänge. Diverse Biere aus den renomirtesten Brauereien.

Dampfmaschine.

Eine 3pferd. vertikale Dampfmaschine, neu, mit Regulator, Gewicht ca. 1600 Kilo, ferner eine neue doppeltwirkende Saug- und Drumpumpe mit Klappenventil ist sehr preiswerth zu verkaufen. Näheres bei C. Kögel in Dresden, Langestraße 50.

Unserem Kommissions-Verlag erscheint soden: Verzeichniss der Neuen Werke der Kgl. öffentlichen Bibliothek zu Dresden. 1875. Herausgegeben von Paul Emil Richter. Preis 1 Mark. Königl. Hofbuchhandlung von Hermann Burdach, (Barna) & Neumann.

Heiraths-Gesuch.

Ein Deutsch-Amerikaner, mittleren Alters, welcher nach über in seine Heimath zurückgekehrt ist, wünscht Bekanntschaft mit einer Dame vom Lande oder Stadt zu machen, welche, wie er wünscht, bei guter Erziehung die Vorzüge der Einfachheit und ein gutes heiteres Gemüth besitzt. Verdienen wohl nicht erforderlich, jedoch geschäftlich nicht erforderlich. Disposition ist Adressen. Gefällige Adressen mit Angabe der Verhältnisse unter D. A. P. 1 in die Expedition d. Bl. erbeten.

Materialgeschäft

zu verkaufen. Näheres Bedersgasse 8, 1. Etage, G. D.

Bapparbeiten

jeder Art billig: Bedersgasse Nr. 27.

Heiraths-Gesuch.

Ein Pianino in Ausb. fast nicht gespielt, ist mit großem Verlust zu verkaufen Ritterstraße Nr. 3, Stadtenpau, post.

Heiraths-Gesuch.

Ein Wittwer in den mittleren Jahren, Kaufmann und in geordneten Verhältnissen, wünscht sich wieder zu verheirathen. Geachtete Damen, gleichviel ob Jungfrau oder Wittwe, in gleichem Alter u. mit einigem Vermögen, welche geneigt sind, mit Zudeuten in Verbindung zu treten, werden gebeten, ihre werthen Adressen unter G. J. 207 bei Haasenstein und Vogler in Chemnitz niederzulegen.

Für Damen.

welche sich von der Gränlichkeit meiner Verheirathete, sowie von den Leistungen meiner Schülerinnen überzeugen wollen, halte ich heute Nachmittag von 3 Uhr an eine große Anzahl Damen- und Kinderarbeiten zur geüblichen Ansicht bereit.

Ida Neufeld, Lehrerln der Zuschneidekunst (an der Kreuzstraße 1, 3.)

Bugleder

in allen Größen empfiehlt billigst die Lederhandlung Wettinerstraße Nr. 26. ff. Gutedelbutter 112 Pf. I. Hochwetter " 95 " II. " " 80 " I. fette Backwetter " 70 " 3 M. einer Sorte 3 M. 7 Pf. 5 Pf. blücker. Alles franco u. kostenfrei gegen Nachnahme. Emballage gratis. Nichtverwendbares gegen Nachnahme zurück. Ottenien, Postfach. A. E. Mohr.

Vinoleum (Kork-Teppiche)

verkauft, um damit zu räumen, unterm Selbstkostenpreis Jacques Lippmann, 5 Neumarkt 5. (Landhausstraßen-Ecke).

Zur gütigen Beachtung.

Zur Gründung eines Geschäfts erludt ein ehrlicher Mann wohlhabende Menschenfreunde um ein Darlehen von 300 M. auf 1 Jahr mit möglichen Zinsen gegen Sicherstellung des sämtlichen Vermögens-Nachlassens. Adressen unter W. R. in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Solide, reelle Agenten

für den Verkauf von Staatspapieren und Leuten gegen Zinszahlungen werden in allen größeren Orten Deutschlands, wo die unterzeichnete Bank nicht genügend oder noch gar nicht vertreten ist, gesucht. Offerten an die Deutsche Commissionbank, Berlin W., Friedrichstraße 64.

G. A. W. Mayer'scher Brust-Syrup

aus Breslau, vorzügliches Hausmittel bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Hals- und Brustbeschwerden,

ist echt zu bekommen in Fl. à 80 Pf., à 1 1/2 M., à 3 M. bei den Herren:

- G. W. Meisch, Hauptstr. 16.
- Herrn. Jank, Sporerergasse.
- Wapfel u. Zech, Markgr.
- Spateholz u. Wied, Mühleng.
- und Annenstraße.
- Max Ahmann, Wismalstraße.
- Albin Hauswald in Wehlen.
- Julius Heinrich Wiede in Baugun.
- J. G. Neuhöfen in Stolpen.
- Breslau und Wien.
- G. A. W. Mayer.

Magdeburger Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft.

Vollständigstes Grundkapital: Drei Millionen Mark. Versicherung gegen körperliche Unfälle für Jedermann. Obige Gesellschaft beschäftigt sich neben der kollektiv-Unfallversicherung auch mit der Versicherung von Verlenen jeden Standes gegen körperliche Unfälle. Es kann für äußerst billige Prämien sowohl gegen Tod und Invalidität, als auch gegen Auslösen und Erwerbverlust versichert werden, wobei bereits über 3000 Verlenen Gebrauch gemacht haben. Specially für diesen Versicherungszweig suchen wir an allen Orten des Königreichs Sachsen und des Herzogthums Altenburg intelligente Vertreter und nimmt Verbindungen unter V. M. 885 die Ann. Exped. des Zentralbank-Versich. entgegen. Die Branche ist ihrer Zweckmäßigkeit halber leicht einsehbar und bietet fleißigen Agenten gute Einnahmen.

Prämirt: Bremen, Lübeck, Karlsruhe, Wien, Vissaden, Paris.

von Levetzow's Patent-Blumentopf,

empfohlen von den Herren: F. Jähle, Hof-Garten-Direktor, Potsdam, Jäger, Hof-Gärtner, Eisenach, Roese, Hof-Gärtner, Göttingen, u. A. u.

Selbst der in der Blumenzucht Unkundige wird in diesem künftlich konstruirten Blumentopf, ohne Arbeit, Blumen und Pflanzen von so überaus großer Heiligkeit und Schönheit erzielen, wie solche in gewöhnlichen Blumentöpfen, auch mit Aufwendung aller Hilfsmittel der Gärtner nicht hervorbringen sind. Namentlich für den auf das Zimmer beschränkten Kultivateur ist der v. Levetzow'sche Patent-Blumentopf von hoher Bedeutung.

da er sämtliche Hände der Zimmergärtner, bis auf den Staub, befreit.

Ein Sortiment von 6 elegant und geschätzten Töpfen in 3 verschiedenen Größen verleiht and. Kiste u. f. w. per Post für 6 Mark die

Thonwaarenfabrik Seegerhall bei Neuwedel N.-M.

Handelslehrauskalt zu Baugen.

Eröffnung des neuen Kurses (24. Schuljahr) am 21. April a. e. Die Anstalt umfasst neben einer dreijährigen Lehrlingschule eine höhere Fachschule für junge Leute, welche vor ihrem Eintritt in die Praxis eine allseitige geistliche Bildung erwerben sollen, sowie eine Selecta, deren Zweck eine mehrjährige praktische Fachschule resp. längeren Gymnasial- oder Realgymnasialvoranstalt. Die Verbindung zu Ablegung des Einjährig-Freiwilligen-Examins wird erworben. Prosekte und jede sonst gewünschte Auskunft durch Herrn Dr. Zurm. Baugen, im Januar 1870.

Die Schuldeputation der Kaufmanns-Zerung.

Die Polytechnische Schule zu Langensalza.

mit getrennten Abtheilungen für Bau-, Maschinen- und Wärlentechniker, Architekten und Civilingenieur, beginnt das Sommersemester am 21. April; der monatliche Vorkurs fängt am 17. März an. Architektonische Prosekturprüfungen und Diplomexamen am Anfang eines jeden Semesters. Prosekte stel durch den Direktor Dr. Kirchner.

Als Confirmationsgabe

der besten und sinnigsten Art erdienen bei E. Biebler & Comp., Hofbuchhandlung in Berlin, Unter den Eichen 15, und ist durch jede Buchhandlung zu beziehen: Der Führer auf dem Lebenswege, von Dr. Dr. Dr. Meiche. 12. (Brach-) Auflage. (Eleg. geb. Preis 6 Mark. 15. (Miniat.) Eleg. geb. Preis 3,50 Mark.

Gründlichen Unterricht in den Anfangsprinzipien der franzö. Sprache, Lect. 50 Pf., wird ertheilt Reinhardtstr. 6, II., rechtö.

Zu Volleren

raffend, gut Drahtstahl eilich zu verkaufen Schöngasse 5, im Laden.

Automobilien-Verkauf.

Eine 1875 gefaunte Automoble, 5-6 Pferdekräft, festlichend, wenig gebraucht, ist mit allem Zubehör billig zu verkaufen. Näheres durch die Annoncen-Expedition von Haasenstein und Vogler in Dresden unter H. 2642 b.

Bürgerliches Brauhaus Pilsen

Allen Interessenten dieser Brauerei und deren Bier theile ich hierdurch ganz ergebenst mit, daß, wie ich mich bei meiner jüngsten Anwesenheit in Pilsen überzeugt habe, die Kalamität dieser Brauerei als überwunden betrachtet werden kann.

Alle mangelhaften Biere sind, rationeller Weise, sofort beseitigt worden und die seit Anfang Januar neugebrauten Biere sind nicht nur ganz gesund und rein, sondern versprechen auch, soweit sich dies jetzt schon beurtheilen lässt, hochfein zu werden.

Ich glaube deshalb die Hoffnung aussprechen zu dürfen, daß diese neuen, in den nächsten Tagen zum Versandt und gegen Ende März um Ausfuhrt kommenden Biere allen Ansprüchen, auch denen der diffizilsten Biertrinker genügen werden.
Mit aller Hochachtung

Oscar Renner,

Alleiniger Vertreter des Bürgerlichen Brauhauses in Pilsen für den östlichen Theil Sachsens.

Adolph Renner
empfeht folgende
neu aufgenommene Artikel:
Weisse Gardinen
in großer Auswahl.
Tischtücher
in Drill, Jacquard, Damast, in allen Größen
mit passenden Mundtüchern.
Kaffee- u. Theegedecke
in Weiß, Weiß mit farbiger Mantel, Grau, Braun
mit farbiger Mantel und Streifen in ganz neuen,
schönem, weichen Muster.
Leinene Taschentücher,
weiß und farbig, in vielen Sortimenten und
Größen, beste Fabrikate.
**Tisch-, Kommoden-
und Nähstisch-Decken**
in Leinen, Halbleinen, Täschelbrod und Zwirn-
gewebe, sowie in wollenen Stoffen.
Handtücher
für jeden Bedarf,
Meter Längen von 30 bis an,
ausserordentlich preiswerth.
Mangel- und Platttücher.
Wischtücher.
Bettdecken
in Woll, Woll und Alp.
Wollene
Bett- und Schlafdecken.
Adolph Renner
9, Altmarkt 9,
Eckhaus d. Badergasse.

13. Wettinerstraße 13.
Nach beendetem Inventur
Ausverkauf
von
Schuhwaren.

D. Schachtel	8,50
Stichletten	9,00
Schnallenstühle	18,00
Leinwand	3,00
Wandstühle	2,00
D. Vederstiel	7,00
Zuchstiel	6,50
Brom-Schuhe	4,50
Baumstühle	2,00
Zuchstühle	1,50
Wandstühle	1,00
Konfirmantentücher	6,00
Zuchstühle	5,00
Wandstühle	3,00
Altenstühle	1,50

Anaben-, Mädchen- und Kinder-
Handschuhe, Zuchstühle, Wan-
denstühle und Fußschuhe
zu wirklich billigen Preisen
empfeht

in grösster Auswahl
Joh. Vietich,
13 Wettinerstraße 13.
Mit allen Bestellungen werden
prompt und billig ausgeführt.

Deutsche
Spielkarten
mit Reichenbrot, ohne und mit
Goldstein, a 70, 80, 90 u. 100
Bl., im Duzend billiger,
Piquet- und
Whist-Karten,
a 80 und 100 Bl., empfiehlt
Max Kunath,
Annenstr. 27.

Feuerversicherung.
In allen Städten und grössten
Verhältnissen werden
solide und wirklich tüchtige
Vertreter für eine Feuer-
versicherungs-Gesellschaft
ausgewählt. Ver-
sicherung wird nach Möglichkeit
gewährt. Verbindungen mit
„Feuerversicherung 1.“
besteht nimmt die „Invali-
dendank“ Dresden entgegen.

Zur Beachtung.
Durch mein erprobtes Hand-
mittel verband wird jede
Verderbbarkeit gelöst, alle
schlechten Säfte abgeleitet und
erhält der Körper seine Ver-
dauungskraft. Respekt u. An-
erkennung vorerst durch
Einleitung oder Fortnahme
von 4 Mark A. Tomandl,
Germannstr. 5, Rosenanger 5,
in Siebenbrünnchen.

Für Brautleute!
Möbel aller Art, als: ver-
schobene Sophas, Kleider- und
Schreibtische, Verticils, Kom-
moden, Näh-, Auszieh-, Küchen-
und Zehntische, Stühle, Stühle,
Nähtische, Matrasen und vieles
andere unter Garantie billigst
Wittenerstr. 3, 1.

H. A. Herrmann
gr. Ziegelstr. 53,
empfeht sein großes
Lager von
Schachtelstiefel,
wie bekannt, in nur aus-
ter Sorte, das Paar
von 3 Zbl. an,
**Anaben-
Stiefel**
in großer Auswahl. Nr. 53

Schwarze Kleider
aller Stoffarten,
durchgehends weltberühmte Fabrikate,
für Confirmanden etc.

Schwarz Lustre,
nur schön glanzreiche Waare:
Meter 70, 90, 95, 105, 115, 125, 150, 160, 175 Bl.
Eile 40, 50, 55, 60, 65, 70, 85, 90, 100 Bl.

Schwarz Cachemir,
Meter 125, 150, 180, 200, 225, 255, 320, 350, 380, 410, 420, 440, 500, 530 Bl.
Eile 70, 85, 105, 115, 125, 150, 180, 200, 220, 225, 240, 250, 280, 300 Bl.

Schwarz Rips,
von Meter 90 Bl. - Eile 50 Bl. an.

Schwarz Popeline,
reine Wolle, von Meter 105 - Eile 60 Bl. an.

Schwarz Croisé,
von Meter 105 - Eile 60 Bl. an.

Schwarz Long-Rips,
9/4 breit, von Meter 250 - Eile 140 Bl. an.

Schwarze Patent- und Schwarze Seiden-Sammets
für Kleider und Jaquets, sowie
Schwarze Kammgarn-Stoffe
zu festen billigen Preisen.

Der Einkauf schwarzer Stoffe ist Vertrauenssache; ich betone des-
halb ausdrücklich, daß Jedermann schwarze Stoffe mit vollem Ver-
trauen von meinem Lager kaufen kann, ohne je getäuscht zu werden.

Robert Bernhardt,
22-23 Freiburger-Platz 22-23,
parterre und erste Etage.

Schlesische u. Tiroler
Tafelbutter
a Pfund 80-90 Pf.,
in Kisten u. 15-100 Pf. billiger
**Hamburger
Stadt-Fett**
a Pfund 55 Pf.,
in Centnerpackungen billiger.
Valparaiso-Honig,
Prima-Qualität,
empfehlen im Ganzen und aus-
gewogen billigst
Moritz Hennig & Co.
Str. No. 29
vis-à-vis Br. Mar-Palais.
Vollm. r. Waage u. Maß
in Teichstr. 51.

Beste
**Blut-
Orangen**
a Pfund 40 Pf. empfiehlt
Max Kunath,
Annenstr. 27.
**Gute getragene
Alcidungsstücke**
sowie goldene und silberne
Taschenuhren
sind billig zu verkaufen
Galeriestrasse 17. II.,
im Pfandgeschäft von
Julius Jacob.
prakt. Zahn-Ärzt,
Victorstr. 23, I.

Cotillon-Ausstellung
der Fabrik von
Gelbke & Benedictus,
Wilsdrufferstrasse 9.
Fabrikpreise.

Preis-Courante gratis und franco.
an alle Zeitungen und Zeit-
schriften d. In- u. Auslandes
betordern prompt und billig

Haasenstein & Vogler
in Dresden, Augustusstrasse 6, I.

Paraffinkerzen
Naturlich,
a Paar 40 Pf., bei 10 Paar.
und in Äpfeln billiger.
Moritz Hennig u. Co.
Ostrallsee 29
vis-à-vis Br. Mar-Palais.
Für ein gut eingedichtetes
Fenster u. Feuerherd. Zu-
sammen sind Agenturen zu ver-
geben. Gest. Offerten unter H.
4374 an Rudolf Wroffe,
Dresden, Altmarkt 4.

Frische Eier,
a Dutzend 3 Mk. 20 Pf., empfiehlt
M. Paule, Schreiberstr. 6
im Hofe.

Für 3 Mark
9 Pf. Schwager Kernseife,
11 Pfund gelbe Daryseife,
Zahnterzeile, gelbe und weisse
Wachsekerze, Glanzseife, Toilet-
ten-Seifen, bester Qualität, zu
billigsten Preisen, empfiehlt
Franz Henne,
Amalienstr. Nr. 4.

Ein Piano,
Gollfander, mit Eisenrah-
men für 55 Zbl. zu ver-
k. ob. zu verl. Amalienstr. 8, II.